

Vergelt`s Gott Frau Kuttig!

Nach über drei Jahrzehnten als Kirchenmusikerin in St. Canisius und in St. Ignatius hat Frau Roswitha Kuttig nunmehr ihre Tätigkeit im Pfarrverband Hadern auf eigenen Wunsch beendet.

Frau Kuttig hat unzählige Gemeindegottesdienste durch ihre vielseitige musikalische Gestaltung und ihrem kreativen Schöpfergeist bereichert.

Mit dem Kirchenchor, den Kinder- und Orffgruppen, dem Jugendchor, der Band, dem „Choeurle“ und „Ignaz musiziert“ verlieh sie über diese lange Zeit St. Ignatius ihre musikalische Handschrift.

Mit dem Kinder- und Jugendchor übte sie neues geistliches Lied ein, das in den Familiengottesdiensten und bei Kinderkrippenfeiern gesungen wurde.

In unermüdlicher Aufbauarbeit hat sie Jung und Alt zum Singen hingeführt und Freude an der Musik vermittelt. Benachteiligten Kindern ermöglichte sie mit der Initiierung des Sozialprojektes, ein Instrument zu erlernen.

Die Kirchenmusik möchte die Herzen der Menschen für Gott öffnen. Sie ist ein Ausdruck lebendiger Liturgie und sehr wichtig. Genauso wichtig war für Frau Kuttig die Liturgie ökumenisch mit der Simeonsgemeinde zu erleben, sowie spirituelle Angebote wie Psalmen ganzheitlich zu feiern.

Unvergesslich bleiben Konzerte wie Haydns „Schöpfung“, Händels „Messias“ oder eine Reihe mit Barockmusik.

Herzliches Vergelt`s Gott.

Leider blieb es uns aufgrund der Corona Krise verwehrt, uns in gebührender Form im Rahmen eines Gottesdienstes von Frau Kuttig zu verabschieden.

Für ihre Zukunft wünschen wir Gottes Segen, Gesundheit und viel Erfolg an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Pfarrer Titusz Becze und Verwaltungsleiterin Sabine Käsweber